



## **Bühnenanweisung (Stage/Technical Rider)**

Dieser Technical Rider ist Bestandteil des Vertrages.

### **Bühne**

Die Bühne muss mindestens 4 Meter tief und 6 Meter breit sein und den gültigen Vorschriften genügen. Die minimale Bühnenhöhe beträgt 60 cm. Die Raumhöhe über der Bühne soll 3,0 m möglichst nicht unterschreiten. Schwarzer Backdrop und Möglichkeit zum Anbringen eines Banners (300 cm x 90 cm).

### **Bühnenstrom**

Benötigt wird 1x 230V/10A entsprechend verteilt. Die Verteilung der Verbraucher ist aus dem Bühnenplan ersichtlich. Es muss ein für die Hauselektrik Verantwortlicher für die Dauer der Vorbereitungen und des Auftritts ständig zugegen oder zumindest kurzfristig erreichbar sein.

### **Ton**

#### **Techniker**

Für Veranstaltungen mit mehr als 100 Zuschauern ist ein Tontechniker erforderlich. Wird dieser nicht durch den Veranstalter gestellt, bringt Backwood den eigenen Techniker mit. Die Kosten (CHF 500.-) werden dem Veranstalter zusätzlich zur vereinbarten Gage in Rechnung gestellt.

Ein für den Tontechniker und sein Equipment hinreichend großer FoH Platz in angemessener Entfernung zur Bühne wird erwartet. Bei Open Air Veranstaltungen muss dieser überdacht sein.

#### **PA (Beschallung)**

Die PA sollte der Anzahl der Personen und der Örtlichkeit angepasst sein, so dass eine gleichmäßige Schallverteilung gewährleistet ist. Die PA sollte in der Lage sein alle relevanten Frequenzen verzerrungsfrei und mit ausreichendem Headroom wiederzugeben. Mischpult: Behringer X32, Midas M32, Soundcraft GB4, Allen & Heath GL2400 oder Gleichwertiges.

#### **Monitoring**

Backwood bringen ihr eigenes In-Ear-Monitoring-System mit. Wird das Drum seitens Veranstalter mikrofoniert, muss auf der Bühne ein Stereo-Mix für das IEM abgegriffen werden können.

#### **Backline & Mikrofonierung**

Backwood stellt die eigene Backline und ist auch für deren Mikrofonierung resp. Tonabnahme verantwortlich. Für das FoH können die einzelnen Spuren entweder digital oder über das Patchbay des IEM-Racks abgegriffen werden.

Ein Drumset, das durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt wird, hat mindestens aus folgenden Bestandteilen zu bestehen: Bassdrum, Snare, HiHat, 1 Racktom, 1 Floortom, 3 Cymbal Stands. Das Drumset kann durch den Veranstalter oder durch Backwood mikrofoniert werden (siehe Varianten Bühnenplan).

#### **Licht**

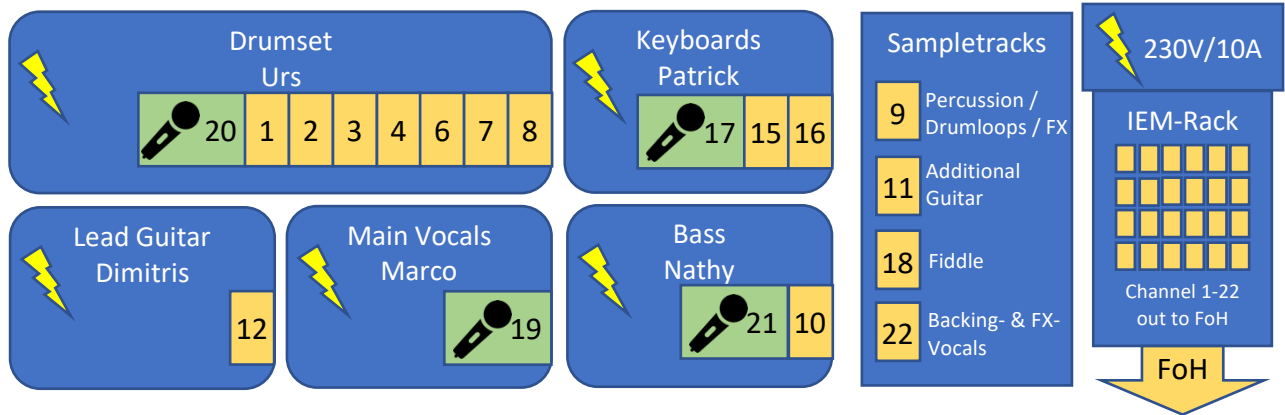
Die Bühne muss gleichmäßig neutral, hell und möglichst blendfrei ausgeleuchtet sein. Die Beleuchtung muss in Bezug auf die Tontechnik störfrei dimmbar sein.

Da wir ohne eigenen Lichttechniker kommen, bitten wir um eine professionelle, den Charakter der Funk-, Soul-, Pop- und Rocksongs entsprechende Showbeleuchtung. Hierbei hat der anwesende Lichttechniker freie Hand. Wir möchten allerdings keine zufallsgesteuerte Beleuchtung. Dann bitte nur eine stehende Szene. Sofern verfügbar, ist Nebel in Maßen bzw. Dunst als Spezialeffekt erwünscht.

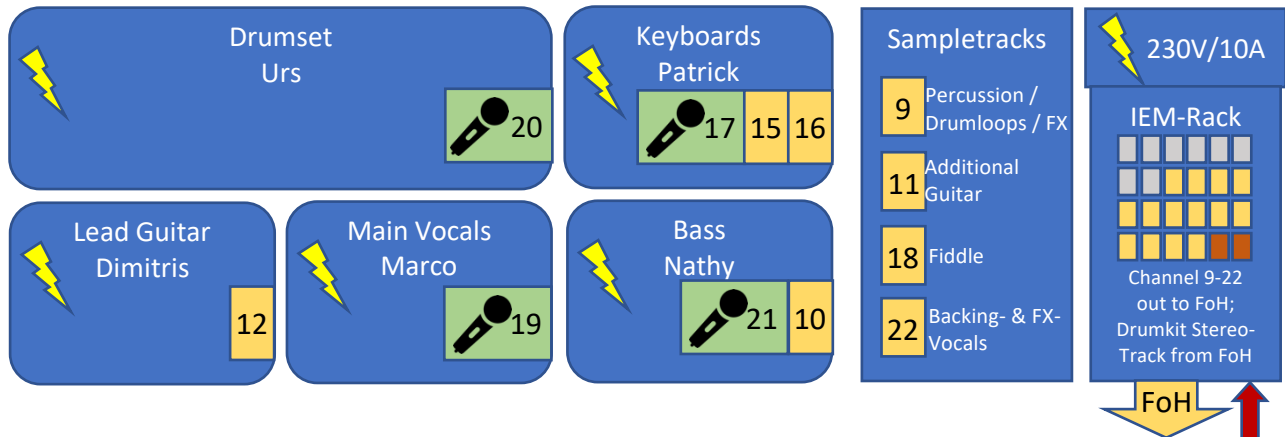
# BACKWOOD

## Bühnenplan (schematische Darstellung)

### Variante «Drum-Mikrofonierung durch Backwood»



### Variante «Drum-Mikrofonierung durch Veranstalter»



Channel	Multicore	Instrument	Musician
1	MC1 1	Kick	Urs
2	MC1 2	Snare	
3	MC1 3	HiHat	
4	MC1 4	Tom1	
6	MC1 5	Floor Tom	
7	MC1 6	OHL (Drumset L from FoH)	
8	MC1 7	OHR (Drumset R from FoH)	
9	MC3 5	Percussion / Drumloops / FX	
10	MC2 1	Bass	Nathy
11	MC2 2	Additional Guitar	Sampletrack
12	MC2 3	Lead Guitar	Dimitris
15	MC2 5	Keyboard left ∞	Patrick
16	MC2 6	Keyboard right ∞	
17	MC2 7	Harmonica / Backing Vocals 4	
18	MC2 8	Fiddle	Sampletrack
19	MC3 1	Main Vocals	Marco
20	MC1 8	Backing Vocals 1	Urs
21	MC3 3	Backing Vocals 2	Nathy
22	MC3 4	Backing Vocals 3	Sampletrack
28	MC3 8	Talkback	Sound-Engineer

Bei Fragen: Nathy Niederhäuser, Mail: [nathy@backwood-music.com](mailto:nathy@backwood-music.com), Tel.: +41 79 275 64 15